

445/42

99

5. August 1942.

Haben Sie dafür Interesse, was Sie für diese Arbeit leisten? Wie gesagt, das kommt mir für diese Arbeit sehr recht, und da Sie ja

z.Zt. im Felde.

Lieber Herr Fickermann!

Auf Ihre letzte Karte habe ich damals zunächst nicht geantwortet, abwarten wollte.

6. 1. 43

Lieber Fräulein Vianker,

unter der Post, die hier auf mich wartete, befand sich keine Sendung von Böhlau. Fragen Sie doch bitte dort mal an, ob und wohin das Ms. geschickt worden ist. An meine Wohnung (Wilmsdorf, Jählingerstr. 20/21) wohl kaum, sonst müßte ich es erhalten haben. Die Sache ist mir ziemlich rätselhaft.

Die Schlüssel zum Institut habe ich nun doch nicht per Einschreiben geschickt, man würde hätte in der Gegend zu tun und sie herein geschickt.

Mit bestem Gruß
 Ihr
 W. Fickermann

97

abwarten wollte.
 eine Sendung Stachs
 hr Wipo-Manuskript
 lade lege, und
 e.
 cheidung gefallen.
 übernommen, wird
 t Gesamtindex zu-
 XI Heft 1 (ohne
 sche, Meinhard,
 Bearbeitung ich
 lae XII) zusammen-
 ert und die Episto-
 ute Weile hat. In-
 salischen Band XII.
 inlich, daß diese
 . Denn allmählich
 hainichen, die den
 it einstellen müs-
 arf, und die
 macht vorläufig
 nwhrscheinlich,
 ach Möglichkeit
 en) und so bis zur
 eits führen die Ar-
 i in Langensalza
 ine jetzt von mir
 den gesamten bis-